

Kleinseen Lotse

Jahrgang 20 | Sonnabend, den 26. Oktober 2024 | Nummer 10

Mitteilungsblatt mit amtlichen Bekanntmachungen für das Amt Mecklenburgische Kleinseenplatte, die Stadt Mirow, die Gemeinde Priepert, die Stadt Wesenberg und die Gemeinde Wustrow



„In diesem Jahr lädt die Freiwillige Feuerwehr Wustrow alle kleinen und großen Lichterfreunde herzlich zum traditionellen Fackel- und Laternenumzug ein. Der festliche Umzug findet am Freitag, den 01. November statt. Los geht es um 18 Uhr an der alten Schule in Wustrow. Bereits seit 10 Jahren organisiert die Freiwillige Feuerwehr Wustrow dieses beliebte Event, das in der Region zu einer liebevoll gepflegten Tradition geworden ist. Was einst mit Musik aus einem Bollerwagen und einer kleinen Gruppe von Eltern und Kindern begann, hat sich mittlerweile zu einem bunten Spektakel entwickelt, das zahlreiche Familien aus Nah und Fern anzieht. In diesem Jahr wird der Umzug erneut musikalisch vom Fanfarenzug aus Plau am See begleitet, der mit seinen Klängen für eine festliche Atmosphäre sorgen wird. Die Teilnehmer sind eingeladen, ihre bunten Laternen und Fackeln mitzubringen, um gemeinsam durch die Straßen von Wustrow zu ziehen und die Dunkelheit mit Licht und Freude zu erhellen. Die Freiwillige Feuerwehr Wustrow freut sich auf zahlreiche Teilnehmer und einen unvergesslichen Abend voller Gemeinschaft, Musik und strahlender Lichter. Kommen Sie vorbei und erleben Sie die Magie des Fackel- und Laternenumzugs!“

Allgemeine Öffnungszeiten Amtsverwaltung Mecklenburgische Kleinseenplatte

Di. 09:00 - 12:00 Uhr
13:00 - 17:00 Uhr
Do. 09:00 - 12:00 Uhr
13:00 - 16:00 Uhr
Fr. 07:30 - 12:00 Uhr



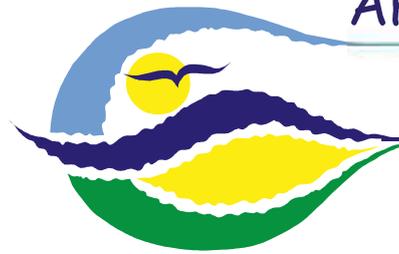
Prüfen Sie bitte die Dringlichkeit Ihres Anliegens und rufen in der Verwaltung an, bevor Sie persönlich erscheinen!
Das Einwohnermeldeamt arbeitet nur nach vorheriger Terminabsprache.

Tel. 039833/28035, Fax 039833/28032

Mail: sekretariat@amt-mecklenburgische-kleinseenplatte.de · www.amt-mecklenburgische-kleinseenplatte.de

Die nächste Ausgabe des „Kleinseenlotsen“ erscheint am Samstag, dem 30. November 2024.

Amt Mecklenburgische Kleinseenplatte



Mirow • Priepert • Wesenberg • Wustrow

Rudolf-Breitscheid-Straße 24, 17252 Mirow

Fax-Nr. (039833) 280 - 32

Sprechzeiten: Dienstag 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 17:00 Uhr
 Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr
 Freitag 07:30 - 12:00 Uhr

Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Internetseite:

www.amt-mecklenburgische-kleinseenplatte.de

Das Einwohnermeldeamt arbeitet nur nach vorheriger Terminabsprache.

Fachbereiche	Zimmer	Name	Telefon
			(039833-)
Ltd. Verwaltungsbeamtin	Zi. 002 - EG	Frau Kahl	2 80 - 35
<u>Sachgebiet Sicherheit und Ordnung</u>			
Sachgebietsleiterin	Zi. 003 - EG	Frau Butte	2 80 - 26
Meldeamt / Gewerbe	Zi. 006 - EG	Frau Pesch	2 80 - 28
Sicherheit und Ordnung	Zi. 007 - EG	Frau Buttlar	2 80 - 38
Sicherheit und Ordnung	Zi. 007 - EG	Herr Wächtler	2 80 - 24
Sicherheit und Ordnung	Zi. 010 - EG	Frau Carls	2 80 - 30
Wohngeld Amt Neustrelitz Land			03981-457522
Schule Wesenberg – allg. Schulverwaltung	Sekretariat	Herr Kosche	039832-20345
Schule Mirow	Sekretariat	Frau Tobien	039833-20271
<u>Fachbereich I - Zentrale Dienste</u>			
<u>Sachgebiet Innere Verwaltung / Sachgebiet Finanzen</u>			
Leiter	Zi. 108 - OG	Herr Franz	2 80 - 18
Empfang / Sekretariat	Zi. 004 - EG	Frau Jachtner	2 80 - 35
Innere Verwaltung	Zi. 005 - EG	Frau Marold	2 80 - 12
Steuern / Bestattungen	Zi. 111 - OG	Frau Gulich	2 80 - 17
Vollstreckung	Zi. 111 - OG	Frau Jörß	2 80 - 43
Steuern	Zi. 109 - OG	Frau Körnig	2 80 - 27
Steuern	Zi. 109 - OG	Frau Krause	2 80 - 22
Geschäftsbuchführung	Zi. 107 - OG	Frau Ramm	2 80 - 29
Geschäftsbuchführung	Zi. 107 - OG	Frau Mohnke	2 80 - 39
Kasse	Zi. 102 - OG	Frau Ullrich	2 80 - 11
Kasse	Zi. 102 - OG	Frau Störmer	2 80 - 21
Abgaben / Bestattungen	Zi. 103 - OG	Frau Krüger	2 80 - 14
Informationstechnik	Zi. 103a - OG	Herr Rieck	2 80 - 16
Touristinformation Mirow			039833-27567
Touristinformation Wesenberg			039832-20621

Fachbereich II – Bürgerdienste

Sachgebiet Bauen und Objektverwaltung

Leiter	Zi. 001 - EG	Herr Reggentin	2 80 - 19
Bauleitplanung	Zi. 011 - EG	Herr Kubanke	2 80 - 36
Liegenschaftsverwaltung/Objektverwaltung	Zi. 014 - EG	Frau Teichert	2 80 - 15
Liegenschaftsverwaltung/Objektverwaltung	Zi. 014 - EG	Frau Grzesko	2 80 - 37
Hochbau / Gebäudeinstand. & Straßenbeleuchtung	Zi. 008 - EG	Herr Grählert	2 80 - 25
Hochbau / Gebäudeinstand. & Straßenbeleuchtung	Zi. 008 - EG	Herr Vorwerk	2 80 - 23
Tiefbau / Straßenunterhaltung & Spielplätze	Zi. 009 - EG	Herr Voigt	2 80 - 31

Prüfen Sie bitte die Dringlichkeit Ihres Anliegens und rufen in der Verwaltung an, bevor Sie persönlich erscheinen!

Amtliche Bekanntmachungen

Verkauf unerschlossenes Baugrundstück Birkenstraße 10b in 17252 Mirow

Die Stadt Mirow verkauft ein unerschlossenes Baugrundstück in der Birkenstraße 10b in 17252 Mirow.

Gemarkung: Mirow
Flur: 36
Flurstück: 21/13
Größe: 415 m²
Bauvorhaben: gem. B-Plan Nr. 8/91 „Birkenstraße“ bzw. nach § 34 BauGB
Kaufpreis: 17.500,00 €

Für Fragen steht Ihnen Susann Teichert, telefonisch erreichbar unter 039833/28015 oder per Mail teichert@amt-mecklenburgische-kleinseenplatte.de zur Verfügung.

Informationen zu den Bebauungsmöglichkeiten erhalten Sie von Herrn Kubanke unter 039833/28036 oder kubanke@amt-mecklenburgische-kleinseenplatte.de



Aufhebung des Bebauungsplans Nr. 8/1991 „Birkenstraße“

Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB

Die Stadtvertretung der Stadt Mirow hat in ihrer Sitzung am 24.09.2024 den Entwurf der Aufhebung des Bauungsplans Nr. 8/1991 „Birkenstraße“ und die Begründung gebilligt und zur Öffentlichkeitsbeteiligung bestimmt.

Der Geltungsbereich des wirksamen Bebauungsplan Nr. 8/1991 „Birkenstraße“ liegt im Südwesten der Stadt Mirow. Das ca. 14,8 ha große Plangebiet umfasst die Flurstücke 8/2, 8/3, 8/4, 8/5, 8/7, 8/8, 8/9, 8/14, 8/15, 8/19 (teilweise), 9, 10, 11, 12/1, 12/2, 12/3, 12/4, 12/5, 12/6, 12/7, 13, 14, 15, 16/2, 16/3, 16/4, 17/3, 17/4, 17/5, 17/6, 17/7, 18/3, 18/4, 18/5, 18/6, 19/2, 19/3, 20/3, 20/4, 20/6, 21/4, 21/7, 21/13, 21/14, 21/16, 21/17, 21/20, 21/21, 21/22, 21/23, 21/24, 21/25, 21/26, 21/27, 21/28 (teilweise), 21/31, 21/32, 21/33, 21/35, 21/36, 21/37 (teilweise), 21/38, 21/39, 22/3, 22/4, 22/5, 22/6, 22/7, 23/2, 23/3, 24/3, 24/5, 24/6, 24/7 (teilweise), 26/1, 27, 28/1, 28/2, 29/2, 29/3, 30/3, 30/4, 30/5, 30/7, 30/8, 30/9, 30/10, 30/11, 31/2, 31/3, 31/4, 31/5, 31/6, 32/1, 33, 34/2, 34/4, 34/5, 35, 36, 37, 38/1, 38/2, 39, 40, 41, 48/2, 48/3, 53, 54, 55, 56, 60/2, 60/3, 61, 62, 63, 67, 68, 69, 70, 71, 77, 78, 79 und 88 (teilweise) der Flur 36 Gemarkung Mirow. Der Planbereich liegt nordwestlich der Landesstraße L25 (Starsower Straße) und südlich der Lärzer Straße. Im Westen grenzen landwirtschaftlichen Flächen an und im Süden eine ehemalige Bahntrasse.

Geltungsbereich

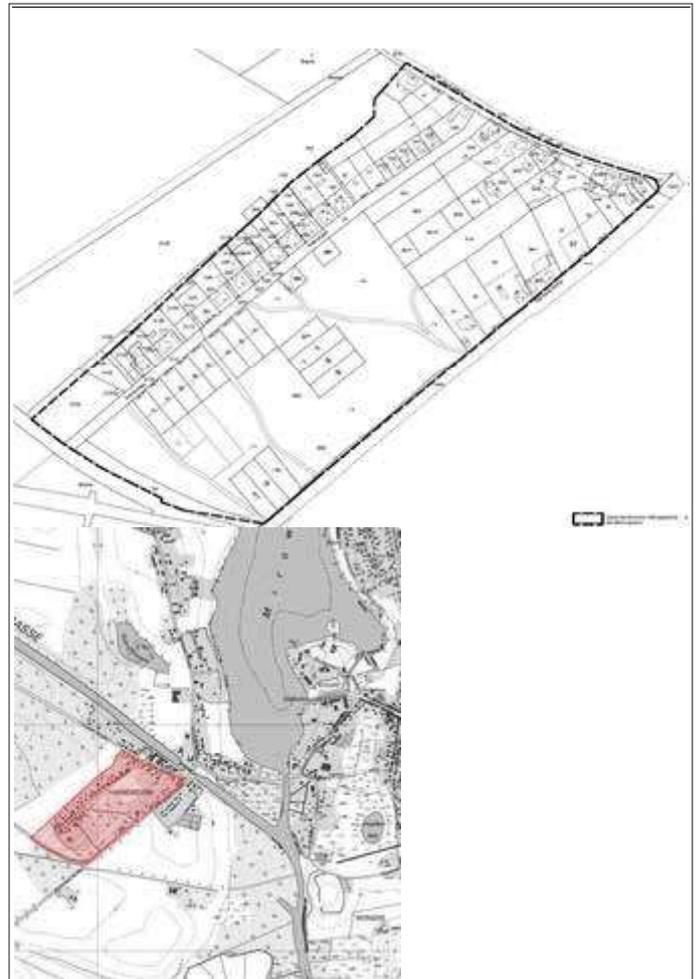
Zur Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB wird der Entwurf der Aufhebung des Bebauungsplans Nr. 8/1991 „Birkenstraße“ und die Begründung mit Umweltbericht in der Zeit vom 04.11.2024 bis einschließlich 06.12.2024 im Internet unter der Adresse <https://www.amt-mecklenburgische-kleinseenplatte.de/bekanntmachungen/f-und-b-plaene> veröffentlicht. Die zu veröffentlichenden Unterlagen können im Amt Meck-

lenburgische Kleinseenplatte, Rudolf-Breitscheid-Straße 24 in 17252 Mirow in der Zeit vom 04.11.2024 bis 06.12.2024 zu folgenden Zeiten

Montag	von 09:00 - 12:00 (nach vorheriger Anmeldung)
Dienstag	von 09:00 - 12:00 und 13:00 - 17:00 Uhr
Mittwoch	von 09:00 - 12:00 (nach vorheriger Anmeldung)
Donnerstag	von 09:00 - 12:00 und 13:00 - 16:00 Uhr
Freitag	von 07:30 - 12:00 Uhr

(außerhalb dieser Zeiten nach Vereinbarung)
öffentlich eingesehen werden.

Die auszulegenden Unterlagen sind in der Zeit vom 04.11.2024 bis 06.12.2024 über das Bau- und Planungsportal M-V (<https://www.bauportal-mv.de>) verfügbar.



Folgende umweltrelevanten Informationen sind verfügbar und werden veröffentlicht:

- **Umweltbericht als Bestandteil der Begründung**

BESTANDSAUFNAHME

Schutzgut Mensch:

Im Südosten des Plangebietes sind ein Vorwald und Grünland vorhanden, welche vermutlich eine erholfördernde Wirkung für die Anwohner aufweisen. Die Nähe zum 155 m nördlich gelegenen Wald trägt ebenfalls zur örtlichen Naherholung bei. Das Plangebiet ist hinsichtlich Immissionen und Lärm aufgrund vorhandener Wohnbebauung und der Nähe zur vielbefahrenen L25 leicht vorbelastet.

Schutzgut Flora:

Im Westen des Plangebietes liegt ein verdichtetes Einzelhausgebiet und im Nordosten ein lockeres Einzelhausgebiet vor. Zentral über das Plangebiet verläuft die Birkenstraße als nicht oder teilversiegelter Wirtschaftsweg. Im Osten bis Südosten erstreckt sich ein Kiefern-mischwald trockener bis frischer Standorte. Im Süden des Plangebietes wurden ausgedehnte ruderales Staudenfluren festgelegt, welche durch einen fußläufigen Pfad in mehrere Teilbereiche untergliedert werden.

Schutzgut Fauna:

Das Plangebiet beinhaltet einen Wald mit vorgelagerter Birken-sukzession sowie private Gärten mit Zierrasen, Beeten und Gehölzen. Die vorgenannten Biotope sind vor allem für Brutvögel und Fledermäuse relevant. Aufgrund des grabbaren Bodens sind Zauneidechsen und Landlebensräume von Amphibien nicht auszuschließen.

Schutzgut – Boden:

Die Bodengesellschaft im Plangebiet setzt sich aus Sand-Gley, Podsol-Gley (Rostgley) spätglazialer Tal- und Beckensande mit Grundwassereinfluss zusammen. Im Bereich der Einzelhausbebauung ist die Bodenschutzwürdigkeit aufgrund der Versiegelungen als gering einzustufen. Im Bereich der Gärten liegt eine erhöhte Schutzwürdigkeit, im südöstlichen Wald eine hohe Schutzwürdigkeit vor.

Schutzgut – Wasser

Innerhalb des Plangebietes sind keine Oberflächengewässer vorhanden. Es liegt keine Überdeckung durch eine bindige Deckschicht vor. Der Grundwasserflurabstand beträgt über 10 m. Demnach ist das Grundwasser vor äußeren Fremdstoffeinträgen vermutlich geschützt. Das Vorhaben liegt nicht in einem Wasserschutzgebiet.

Schutzgut – Klima/Luft

Die kleinklimatischen Bedingungen im Plangebiet sind durch die Siedlungsnähe, den Gehölzbestand im Südosten und die kurze Distanz zu umliegenden Seen geprägt. Die Gehölze üben wirksame Sauerstoffproduktions-, Windschutz- und Staubbindungsfunktionen aus. Die Gewässer sorgen für Frischluftentstehung- und -austausch. Die Luftreinheit ist aufgrund von Immissionen seitens der Wohnbebauung und der südlich verlaufenden Straße vermutlich leicht eingeschränkt.

Schutzgut – Landschaftsbild

LINFOS light, hier unter „Landesweiter Analyse und Bewertung der Landschaftspotenziale- Landschaftsbildpotenzial“ weist dem betreffenden Landschaftsbildraum „Urbaner Raum 32“ eine urbane Bewertung zu. Das Vorhaben liegt nicht in einem Kernbereich landschaftlicher Freiräume.

Wechselwirkungen zwischen den Schutzgütern

Die unversiegelten Flächen des Plangebietes mit Gärten, Grünland und Gehölzen sowie Vorwald schützen die Bodenoberfläche vor Erosion und binden das Oberflächenwasser, fördern also die Grundwasserneubildung und profitieren gleichzeitig davon. Weiterhin wirken die „grünen Elemente“ durch Sauerstoff- und Staubbindungsfunktionen klimaverbessernd und bieten Tierarten potenziellen Lebensraum. Die anthropogenen Einflüsse wirken sich auf alle Schutzgüter negativ aus.

PROGNOSE**Fläche**

Der Status der circa 14,95 ha großen Fläche wird durch die Aufhebung des B-Plan Nr.8/1991 verfestigt. Die Bebauung bleibt in der derzeitigen Form erhalten. Weitere Nutzungsänderungen oder Verkehrsflächen sind nicht zulässig. Der Wald unterliegt gemäß Gaia MV (siehe Forstgrundkarte) weiterhin einer forstlichen Nutzung bzw. bleibt als Waldstandort laut Landeswaldgesetz M-V bestehen.

Flora

Alle Biotope, mit Ausnahme der nach 1991 entstandenen Bebauung auf den Flurstücken 12/1, 12/2, 12/3, 12/4, 12/5 und 30/4, bleiben erhalten.

Fauna

Der Waldstatus bleibt erhalten. Gehölze werden nicht beseitigt und die Gärten behalten ihren derzeitigen Zustand bei. Weitere Beunruhigungen sind ausgeschlossen. Dadurch gehen keine Habitate verloren und es finden keine Beeinträchtigungen auf die ansässige Fauna statt. Mit der Aufhebung des B-Plan ist perspektivisch von einer deutlichen Verbesserung der Habitatbedingungen auszugehen.

Boden/Wasser

Mit der Aufhebung des B-Plans geht einher, dass zuvor für Überbauungen bestimmte Flächen nicht versiegelt werden und somit Auswirkungen auf das Bodengefüge oder die Grundwasserneubildung vermieden werden.

Biologische Vielfalt

Im Zuge der Aufhebung des B-Plans bleiben alle bestehenden Biotope und Habitate erhalten. Aufgrund der Sukzessionsentwicklung nördlich des derzeitigen Waldes und mit der Zunahme des Baumalters der Gehölze im Untersuchungsraum steigt das Nahrungsangebot sowie das Angebot an Fortpflanzungsstätten. Für die derzeit im Plangebiet ansässigen Arten wird sich die Habitatqualität demnach in Zukunft verbessern. Es ist von einer Zunahme der biologischen Vielfalt auszugehen.

Stellungnahmen können während der Veröffentlichungsfrist abgegeben werden. Stellungnahme sollen elektronisch an kubanke@amt-mecklenburgische-kleinseenplatte.de übermittelt werden, können bei Bedarf aber auch auf anderem Weg abgegeben werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben, wenn die Stadt den Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bebauungsplanes nicht von Bedeutung ist.

Mirow, den 15.10.2024

Henry Tesch
Bürgermeister

Amtliche Mitteilungen

Veranstaltungen mit Alkoholausschank - Gestattungen sind Pflicht

Eine Ausschankgenehmigung, auch Gestattung genannt, benötigen Sie immer dann, wenn Sie Alkohol nicht kostenlos abgeben, wenn das Event öffentlich zugänglich ist und die Bewirtung zeitlich begrenzt ist. Die Gestattung ist eine grundsätzliche Pflicht, unabhängig vom Veranstalter.

Wer im Rahmen einer besonderen Veranstaltung (z.B. Osterfeuer, Weihnachtsmarkt, Stadt- und Dorffest), die jedermann oder einen bestimmten Personenkreis zugänglich ist, nur vorübergehend gewerbsmäßig alkoholische Getränke ausschenken möchte, muss eine Gestattung nach dem Gaststättengesetz (§ 12 GastG) beantragen.

Den Antrag auf Erteilung einer Gestattung müssen Sie rechtzeitig (mind. 2 Wochen vor Veranstaltung) im Gewerbeamt des Amtes Mecklenburgische Kleinseenplatte stellen.

Die Gebühren betragen 50,00 € bis einen Tag (00:00 Uhr bis 24:00 Uhr), und 20,00 € je weiteren Tag.

Das Formular für die Gestattung finden Sie auf unserer Internetseite oder erhalten Sie im Amt Mecklenburgische Kleinseenplatte, Rudolf-Breitscheid-Str. 24 in 17252 Mirow.

Hinweis: Der unerlaubte Ausschank von Alkohol stellt eine Ordnungswidrigkeit dar und kann dementsprechend geahndet werden.

Gewerbeamt
Frau Pesch

Gemeinde Wustrow - Bürgersprechstunde:

Bürgermeister Steffen Franz vor Ort in Canow

Im Rahmen einer Bürgersprechstunde sind interessierte Bürgerinnen und Bürger zum persönlichen Gespräch eingeladen. Dabei können Bürgerinnen und Bürger ihre Anliegen beim Bürgermeister vorbringen.

Datum: Dienstag den 12.11.2024 von 18:00 bis 19:00 Uhr

Ort: Gasthaus Canow, Canower Allee 48



Amt Mecklenburgische Kleinseenplatte

Mirow · Priepert · Wesenberg · Wustrow

Der Amtsvorsteher

Stellenausschreibung

In unserer Verwaltung ist folgende Stelle zu besetzen:

Sachbearbeiter (w, m, d) Kasse

Nähere Informationen zur Stellenausschreibung finden Sie unter:
www.amt-mecklenburgische-kleinseenplatte.de

Schulnachrichten

Die Schulanmeldungen zum Schuljahr 2025/2026 an der Regionalen Schule mit Grundschule Wesenberg

Liebe Eltern, im Folgenden möchte ich Sie über die wichtigen Termine und Verfahrenshinweise der amtsangehörigen Schulen zum Thema Einschulung zum Schuljahr 2025/2026 informieren:



Wann beginnt die Schulpflicht?

Entsprechend § 43 Abs. 1 Schulgesetz für das Land Mecklenburg-Vorpommern (SchulG M-V) beginnt die Schulpflicht für Kinder, die spätestens am 30. Juni eines Jahres sechs Jahre alt werden, mit dem 1. August desselben Jahres. In diesem Jahr können auch Kinder, die spätestens am 30. Juni des darauf folgenden Jahres sechs Jahre alt werden, auf Antrag der Erziehungsberechtigten mit Beginn des Schuljahres eingeschult

werden, wenn sie für den Schulbesuch körperlich, geistig und verhaltenmäßig hinreichend entwickelt sind. Mit der Einschulung beginnt die Schulpflicht.

An welcher Grundschule muss mein Kind angemeldet werden?

Gemäß § 46 Abs. 1 SchulG M-V ist die Schule in staatlicher Trägerschaft örtlich zuständig, in deren Einzugsbereich die Schülerin oder der Schüler ihren oder seinen Wohnsitz, soweit ein solcher nicht besteht, ihren oder seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat.

Somit müssen alle Kinder in der Schule angemeldet werden, in deren Einzugsbereich sie wohnen.

An der **Regionalen Schule mit Grundschule Wesenberg** melden sich die Kinder an, die in der Stadt Wesenberg, in der Gemeinde Wustrow und in der Gemeinde Priepert sowie in den jeweils dazugehörigen Ortsteilen wohnen.

Die Anmeldeunterlagen werden an die Familien der Einschulungskinder verschickt. Die Anmeldungen können an die Schule zurückgeschickt oder persönlich am **07.11.2024**, am **Tag der offenen Tür** in der Schule abgegeben werden.

Bei der Anmeldung sind ein **Nachweis zum Masernimpfschutz** und die **Geburtsurkunde** vorzulegen.

Falls ein Elternteil alleinerziehend ist, benötigen wir eine **Negativbescheinigung vom Jugendamt (alleiniges Sorgerecht)**.

Für Rückfragen zum Thema Schulanmeldung stehe ich Ihnen gern unter der Telefonnummer 039832 / 20345 zur Verfügung.

Nico Kosche
Schulsachbearbeiter

Die nächste Ausgabe des „Kleinseenlotsen“ erscheint am Samstag, dem 30. November 2024.

Tourismus AKTUELL

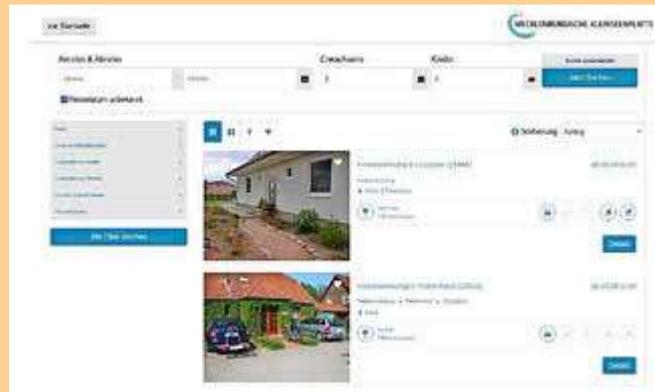


Manuelle Meldescheine & Druckvorlagen jetzt zurück geben

Vermieter, welche mit manuellen Meldescheinen arbeiten, werden gebeten, die entsprechenden Meldescheindurchschriften, alle leeren und ungültigen Meldescheine in den Touristinformationen Mirow und Wesenberg zurück zu geben. Auch die Druckvorlagen sollen bitte zurück gegeben werden, da es in neuem Jahr neue Vordrucke geben wird. Eine Abrechnung erfolgt satzungsgemäß, soweit nicht anders gewünscht, Mitte November.

Meldeschein für Beherbergungsgaststätten des Amtes Mecklenburgische Kleinseenplatte		St.Nr.:
Tag der Ankunft (Tag/Monat/Jahr) 12.05.2024	Tag der Abreise (Tag/Monat/Jahr) 16.05.2024	Angaben zur Kurabgabe/Kurkarte
Hauptreisender (m/w/d)		
Nachname Musterwähler	Vorname (Nachname) Hans-Di	Anzahl Erwachsene: 2
Anrede (Herrn, PD, Fräulein, Frau, etc.) 58344 Bismarck Postfach 21		Anzahl Jugendliche (unter 18 Jahre): 2
Geburtsdatum (Tag/Monat/Jahr) 15.06.1975		Anzahl Ledigen:
Geburtsort (Land, Kreis, Postleitzahl) D		Erreichungszeit:
Mitarbeiter (Ehegatte/Begleitung - m/w/d)		Anzahl Behinderte:
Nachname (wenn abweichend) -	Vorname (Nachname) Kerstin	Aufstellungszeit:
Tag der Ankunft (Tag/Monat/Jahr) 21.05.2024	Tag der Abreise (Tag/Monat/Jahr) D	Aufenthalt (Tage): 5
Minderjährige, minderjährige Kinder		Kategorie in €: 3,60
Anzahl: 2		Kurkarte erhalten am: 12.05.2024
Belegungsart (z.B. 10 Personen-Ferienhaus)		Unterschrift des Vermieters/Reisenden: V. Ermier

te.de sowie bei vielen anderen Buchungsportalen im Internet. Daher ist es besonders wichtig, bereits ab November alle freien Vakanzen für das Folgejahr im System eingearbeitet zu haben. Die Onlinebuchbarkeit zählt dabei zum Standard im Vertrieb von Unterkünften. Egal ob Ferienwohnung, Ferienhaus oder Hotel – der größte Teil der Buchungen erfolgt heutzutage über Internetportale. Mit dem System „hrs holidays“, welches die angebotene Buchungsstrecke gerade den neuesten Anforderungen angepasst hat, arbeiten dabei die Touristinformationen der Region mit einem der vertriebsstärksten Portale zusammen.



Baustellen im Blick – Informationen im Internet

Während die Baustellen zwischen Peetsch und der Fleether Mühle sowie zwischen Wesenberg und Drosedow in diesem Jahr, teilweise sogar weit vorfristig, erfolgreich abgeschlossen worden sind, wurde Ende September die nächste Baustelle zwischen Fleether Mühle und Fleeth eröffnet. Bis voraussichtlich 8. November wird hier die Straße erneuert. Und auch auf der Bundesstraße zwischen Wesenberg und Wustrow wird aktuell gerade gebaut. Da viele Touristiker und Urlauber von Baumaßnahmen betroffen sind, diese aber oftmals aufgrund schwieriger, nicht vorhersehbarer Rahmenbedingungen nur schlecht einzuschätzen sind, werden durch die Touristinformationen der Region auf der Internetseite www.klein-seenplatte.de/vermieter im Bereich „Baustelleninfos“ aktuelle Kenntnisstände zu den Baustellen und Baufortschritten sowie Beieinträchtigungen geteilt. Hier ist auch schon die nächste große Baustelle angekündigt. So wird ab dem 2. Januar bis Ende August 2025 die kleine Brücke zwischen Canow und der Diemitzer Schleuse (siehe Bild) abgerissen und neu errichtet. Hier kommt es zu starken Einschränkungen und der unausweichlichen Notwendigkeit, Umleitungen zu nutzen.

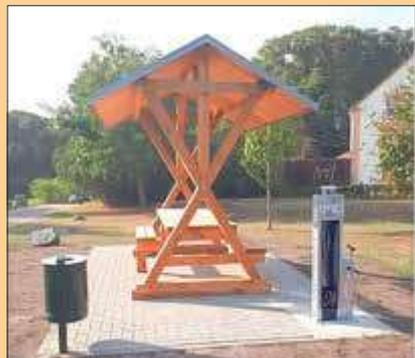


Freischaltung der Unterkünfte für das kommende Jahr
Mit dem Ende der Herbstferien und den Fertigstellungen der Urlaubsplanungen zwischen Arbeitnehmern und Arbeitgebern beginnt erfahrungsgemäß die Buchungszeit. Zu Weihnachten und dem Jahreswechsel steigen dann die Nutzerzahlen des Buchungssystems auf unserer Internetseite www.kleinseenplatte.de

Die hier buchbaren Unterkünfte werden nicht nur auf Internetseiten regionaler Tourismusvereine und Verbände sowie Touristinformationen, sondern auch auf diversen anderen Portalen wie zum Beispiel meckpomm.de, casamundo.de, bestfewo.de, booking.com und viele mehr ausgespielt. Dabei fallen für den Vermieter lediglich 10% Vermittlungsprovision je erfolgreiche Buchung an – ohne monatliche oder jährliche Grundgebühren. Der Vermieter kann Sperrzeiten, Saisonzeiten und verschiedenste Preisstufen festlegen. Auch Mindestaufenthaltsdauern, Karenztage zwischen Ab- und Anreise oder ein Preisaufschlag für 1 Nacht sind definierbar. All dies selbstverständlich flexibel und jederzeit änderbar. Zusätzlich besteht die Möglichkeit, eine Buchungsmaske kostenfrei in die eigene Internetseite zu integrieren oder die Präsentation im Buchungsportal als eigene, kleine Homepage zu übernehmen. Für mehr Informationen und auch einen Ersteintrag in das System stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Touristinformationen Wesenberg und Mirow gern zur Verfügung.

Fertigstellung Rasthütten und Fahrradselbsthilfestationen

Im Rahmen eines LEADER-Projektes sind in den letzten Monaten an 24 Standorten im Amtsgebiet gepflasterte Flächen mit einer Rasthütte darauf entstanden. Die Sitzbänke bei den Rasthütten haben dabei auf einer Seite eine Aussparung, damit auch Rollstuhlfahrer oder Kinderwagen unter dem Dach Platz an der Tischfläche finden. Zusätzlich dazu befindet sich an jeder Rasthütte ein Papierkorb, damit der Müll dort landen kann, wo er hingehört. An 15 Standorten ist außerdem eine Fahrradselbsthilfestation installiert, welche mit dem wichtigsten Werkzeug und einer Luftpumpe schnelle Hilfe ermöglicht, wenn man mit seinem Fahrrad in Not gerät. Alle Einwohner werden gebeten, ein wachsames Auge auf die errichteten Bauwerke zu haben, damit sie und die Gäste der Region lange Freude daran haben werden.



Sonstige Informationen

Neuer Betriebshof - Unger Reisen GmbH

Mit einem Tag der offenen Tür und entsprechenden Feierlichkeiten wurde am 20. September 2024 der neue Betriebshof der Firma Unger Reisen GmbH am Ortseingang von Mirow eingeweiht. Neben einer Bushalle, die Platz für 12 Fahrzeuge bietet, sind auch ein Bus-Waschplatz und ein Verwaltungsgebäude mit Büro- und Aufenthaltsräumen sowie Übernachtungsmöglichkeiten für Busfahrer und Busfahrerinnen entstanden. Außerdem befindet sich hier auch ein Arbeitsplatz für eine Mitarbeiterin, bei der die angebotenen Reisen des Unternehmens direkt gebucht werden können.

Bei der Eröffnung waren neben zahlreichen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen des Unternehmens auch Stammkunden, Pressevertreter, Geschäftspartner, Bürgermeister und Stadtvertreterinnen vor Ort. Henry Tesch, Bürgermeister von Mirow, brachte in einer Rede seine Freude zum Ausdruck, dass an diesem Ort mit viel privatwirtschaftlichem Engagement und Investitionen, welche durch LEADER-Fördermittel unterstützt wurden, eine sehr sehenswerte Situation am Stadteingang von Mirow entstanden ist. Eingebettet in das Stadtentwicklungskonzept, welches auch die weitere, bauliche Entwicklung der benachbarten Feuerwehr und des Kaufhauses Stolz in unmittelbarer Nähe beinhaltet, entwickelt sich das Ansehen von Mirow sehr positiv. Das schätzt auch Robert Leu, Geschäftsführer des Firmenverbands von Becker-Strelitz-Reisen, zu welchem Unger-Reisen gehört, so ein und betonte ebenfalls den infrastrukturellen Gewinn durch den Bau für die Region.



Jagdverpachtung im Forstamt Mirow

An alle Jagdausübungsberechtigten des Amtsbereiches Mecklenburgische Kleinseenplatte:

Das Forstamt Mirow plant zum 01.04.2025 im Bereich Peetsch, Grünplan und Kotzower See / Leppinsee die Verpachtung von 3 Jagdbezirken.

Nähere Informationen dazu erhalten Sie unter:

<https://www.wald-mv.de/walderlebnis/jagd/Jagdbeteiligung/>

Die Angebotsfrist endet am 18.11.2024.

Das Forstamt Mirow

Sportnachrichten

Einladung zur Mitgliederversammlung

Liebe Vereinsmitglieder,

hiermit laden wir Euch zu unserer ordentlichen Mitgliederversammlung ein und freuen uns über Euer Interesse und Eure Teilnahme, da die Wahl des neuen Vorstandes ansteht.

Datum: **Donnerstag den 07.11.2024**
 Beginn: **19:00 Uhr**
 Ort: **Strandrestaurant Mirow**

Tagesordnung:

- Eröffnung und Begrüßung
- Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung
- Festlegung der Versammlungsleitung
- Bestätigung der Tagesordnung
- Rechenschaftsbericht des Vorstandes und des Kassenswarts
- Entlastung des Vorstandes
- Vorstandswahl
- Kandidatenaufstellung
- Wahl des neuen Vorstandes
- Vorstellung des neuen Vorstandes
- Sonstiges / Diskussion
- Schlusswort

Um pünktliches Erscheinen wird gebeten.
 Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Mit sportlichen Grüßen

Euer Vorstand

Wandertag beim SV 1990 Mirow e. V.



Nachdem im September bei doch recht hochsommerlichen Temperaturen die Sommerpause beendet wurde, stand auch schon gleich der nächste Höhepunkt für die Mitglieder und Gäste des SV 1990 Mirow an.

Die neue Übungszeit (Donnerstag 9.00 - 10.00 Uhr) kam bei den Senioren sehr gut an und so starteten gleich 18 von 20 Mitgliedern in die Herbst- / Wintersaison, sie freuten sich nicht nur auf das Wiedersehen, sondern auch auf den am 21.09.2024 stattfindenden Wandertag.



Bei bestem Herbstwetter ging es wie immer am „grünen Zaun“ mit dem Bus los. Dieses Mal in Richtung Sternberg. Gut 50 Sportlerinnen und Sportler (und Gäste) aus den verschiedenen Sportgruppen starteten gut gelaunt in den Tag.

Unsere Wanderung führte uns durch das Warnow-Durchbruchstal. Die herbstlich angehauchte Natur im Naturpark Sternberger Seenland bezauberte alle mit ihren Farben und Formen entlang der wild fließenden Warnow. Es war ein sehr schöner Rundweg durch die scheinbar unberührte Natur.

Mit dem Bus ging es dann weiter in Richtung Sternberg, dort warteten schon zwei Stadtführer auf uns, um unseren beiden Gruppen viele interessante Dinge über Sternberg auf recht amüsante Weise nahe zu bringen.

Der abschließende Aufstieg auf den Kirchturm wurde mit einem tollen Ausblick auf die Sternberger Umgebung belohnt. Auch wenn sich die letzten Stufen als ziemlich steile „Hühnerleiter“ entpuppten, haben doch fast alle den Aufstieg gewagt und es nicht bereut.

Einen Ausrichter für eine Kaffeetafel für ca. 50 Personen zu finden, ist bekanntlich nicht so einfach. Aber im BEECH-Ressort

Plauer See konnten wir dann bei Kaffee und Kuchen unseren Wandertag so langsam ausklingen lassen. Zum Schluß noch einmal die Füße in den doch schon etwas kälter gewordenen Plauer See tauchen und dann ging es mit dem Bus die letzte Etappe wieder nach Hause.

Wir waren uns alle einig, es war wieder ein schöner Wandertag, wir bedanken uns bei Barbara und Brigitte für die Organisation und freuen uns schon jetzt auf unseren nächsten Wandertag.

Der Vorstand SV 1990 Mirow e. V.



Freizeit und Kultur

Einladung zur Seniorenweihnachtsfeier der Stadt Wesenberg

Die Seniorenweihnachtsfeier findet am Mittwoch, den 4. Dezember 2024, ab 14:00 Uhr im Vereinsraum des Waldstadions Wesenberg statt. Sie sind recht herzlich eingeladen. Frau Dupke nimmt Anmeldungen bis spätestens **18.11.2024** telefonisch, unter der Telefonnummer 0173-3125255, entgegen. Der Unkostenbeitrag beträgt 10,00 €/Person!

Steffen Reißmann
Bürgermeister Stadt Wesenberg

Mirower Inselweihnacht auf der Schlossinsel

Erleben Sie den Zauber der traditionellen Mirower

Inselweihnacht am Samstag,

den 7. Dezember 2024, ab 14:00 Uhr

vorm Areal des Mirower Schlosses auf der Schlossinsel.

Es erwartet Sie ein buntes Programm für die ganze

Familie im winterlichen Ambiente.

Wer sich an dieser Veranstaltung noch beteiligen

möchte, ob als Verein oder Privatperson, kann sich

gerne telefonisch bei Herrn Mahnke unter

Tel.: 0151-15844280, oder bei Frau Poltier

unter Tel.: 0152-59663544 melden.



Einladung an alle Einwohner des Amtsbereiches

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner,

auf Initiative von Herrn Henry Tesch wird seit vielen Jahren zum Weihnachtskonzert in das Gymnasium Carolinum eingeladen. Ob alt, ob jung, Willkommen sind die Einwohner des Amtsbereiches Mecklenburgische Kleinseenplatte, die Spaß an einer gemütlichen Weihnachtsfeier mit Gesprächen und Musik haben.

Das Konzert findet in diesem Jahr am Dienstag, den 17.12.2024 um 14:00 Uhr statt.

Ihre telefonische Anmeldung nimmt Frau Jessica Jachtner im Amt Mecklenburgische Kleinseenplatte unter Tel: 039833/280-35 bis zum 22.11.2024 entgegen.

Es stehen bei Bedarf 2 Busse für die Fahrt nach Neustrelitz zur Verfügung. Da die Plätze sehr beliebt und nur begrenzt vorhanden sind, ist eine rechtzeitige Anmeldung von Vorteil.

Folgende Abfahrtszeiten sind zu beachten:

Bus 1

Ort	Zeit
Mirow - Busbahnhof	12:35 Uhr
Leussow	12:50 Uhr
Zirtow	13:00 Uhr
Wesenberg - NETTO	13:10 Uhr
Wesenberg - Tankstelle	13:15 Uhr
Rückfahrt ab Neustrelitz- Gymnasium	16:30 Uhr

Bus 2

Ort	Zeit
Mirow - Busbahnhof	12:05 Uhr
Mirow - Rudolf-Breitscheid-Straße	12:10 Uhr
Mirow - Seesiedlung	12:15 Uhr
Granzow	12:20 Uhr
Qualzow	12:30 Uhr
Schillersdorf	12:40 Uhr
Roggentin	12:50 Uhr
Blankenförde	13:00 Uhr
Babke	13:10 Uhr
Rückfahrt ab Neustrelitz - Gymnasium	16:30 Uhr

Hinweis:

Vor Ort ist ein Unkostenbeitrag in Höhe von 7,00 € zu entrichten.
Für den Fall der unerwarteten Nicht-Teilnahme ist eine frühzeitige Abmeldung erforderlich, damit die frei werdenden Plätze weiter vergeben werden können.

Seniorenweihnachtsfeier Gemeinde Wustrow

Liebe Seniorinnen und Senioren,
hiermit lade ich Sie recht herzlich zur diesjährigen Seniorenweihnachtsfeier ein.

Diese findet am Freitag, den 13. Dezember 2024,
in der Gaststätte Waldlust statt.

Wir starten um 15 Uhr mit
einem gemütlichen Kaffeetrinken.

Bitte melden Sie sich **bis zum 22.11.2024** unter folgender
Telefonnummer: 039833 – 28035 bzw. per Mail:
sekretariat@amt-mecklenburgische-kleinseenplatte.de an.

Seniorenweihnachtsfeier der Gemeinde Priepert

Die Seniorenweihnachtsfeier
der Gemeinde Priepert findet
am Freitag, den 13. Dezember 2024,
ab 15:00 Uhr
im Dorfgemeinschaftshaus Priepert statt.
Sie sind recht herzlich eingeladen.
Der Unkostenbeitrag beträgt 5,00 €.
Anmeldungen nehme ich **bis zum**
06.12.2024 entgegen.

Manfred Giesenberg
Bürgermeister

Wesenerger Weihnachtswandeln

Am 30. November, dem Samstag vor dem 1. Advent, findet wie gewohnt der Wesenerger Weihnachtsmarkt unter dem Namen „Wesenerger Weihnachtswandeln“ von 14:00 - 19:00 Uhr auf dem Marktplatz vor dem Rathaus in Wesenberg statt.



Für die verschiedenen Genussstationen sorgen unter anderem der Fischer aus Wesenberg, Unser Bäcker Reinhold, die Kirche, der Feuerwehrverein, der Sportverein Union Wesenberg, die Old Well Destillery aus Below, der Lärzer Lindenkrug, und natürlich wir, der Burgverein.



Für die kleinen und großen Kinder gibt es wieder eine Bastelstube und Geschichten erzählt von Frau Holle. Die Kitakinder aus der Wesenerger Kita „Spatzenhus“ tragen wie in den vergangenen Jahren ein weihnachtliches Programm mit singen und tanzen vor und die Linedancemädels der Castle Dragons zeigen uns neue Tanzschritte. Es gibt auch wieder handwerkliche Stände, wo das ein oder andere Geschenk zum Weihnachtsfest gekauft werden kann.

Der Herold wird wie im vergangenen Jahr die 24 Türen des Adventskalenders versteigern.

Ein Highlight in diesem Jahr ist der 1. Wesenerger Adventskalender, gefüllt mit hochwertiger Schokolade, der an diesem Tag, pünktlich zum Adventsbeginn käuflich erworben werden kann.

Wir freuen uns auf Euch

Der Burgverein Wesenberg e. V.

„Licht in Sicht“ für Wesenberg

Trotz Regenwetters ließen es sich hunderte Wesenerger und Gäste am 2. Oktober nicht nehmen, die mittlerweile 4. Auflage der Aktion „Licht in Sicht“ des Burgvereins zu genießen. Die Walking Acts „Flora und Phoenix“ spazierten zum Beginn auf Stelzen durch das staunende Publikum.



Harry Frank wurde in diesem Rahmen mit dem Ehrenamtspreis der Stadt Wesenberg ausgezeichnet. Nicolaus von Werle eröffnete mit seinem Gefolge das bunte Spektakel. Eine mitreißende Feuershow der **Rethra Feuercrew** machte den Auftakt bevor Laserstrahlen das Burgumfeld illuminierten.



Der Höhepunkt war dann das Feuerwerk, abgestimmt mit Karats „Der Albatros“, das uns **Frank Kotte von payros - kreative Feuerwerke** in den abendlichen Himmel zauberte.



Die Versorgung mit Speisen und Getränken hat diesmal dank der vielen Mitstreiter hervorragend geklappt.

Wir bedanken uns für die zahlreichen Spenden.

Der Burgverein Wesenberg e. V.

Plattdeutsche Ecke

Up Poggenstohlpirsch in Maekelborg-Strelitz

De Harwst is de schönste Tiet von't Johr: Poggenstohlsöök is ganz dull ansegg't! Dorto kann man bie uns in Maekelborg-Strelitz an välen Stellen fünning warden! Haupsaak is, dat wi in denn Maanden August/September orrig Rügen afkrägen hebben. Dunn möt man ungefehr 7 bet 10 Daag luern un kann denn mit 'n Korw lostrecken. De lestiet hett vör vierteihndusend Johren gode Arbeit leist't: Wi hemm` Endmoränenlandschaften, Sanderrebeit un Wischen wur sick de Pilzsöök lohnen kann. Een besünners fünning Uurt is de Stadt Wesenbar, dor kihrt man mihrstens mit een groten Korw vull Poggenstohl torügg. So ok an'n 08. Oktobermaand in dissen Johr. Steenpilze, Maronen, Sandrührlinge, Parasole, Reifpilze, Heideschleierlinge un Körnchenschmerlinge hebben een fienen Pilzmahltiet bröcht! Nah dat Afputzen warden de Pilze fien wascht't un denn mit Zipollen un Speck anbrad't. Solt, Päper `ne Prise Zucker, `n goden Schuß Wittwien un Peiterzill runnen dat Gericht af. To'n Enn noch `n Klacks Botter & Schmand togäben un schon kann de Genuß losgahn! Dor kann man denn` Sinnspröök von denn` olen verwöhnten Römer Martial verstahn, he säd: „Leicht ist es, auf Silber und Gold zu verzichten und auf die Freuden der Liebe, doch ein Pilzgericht stehenzulassen ist schwer“. Na, denn man väl Glück bie Juug` Poggenstohlsökerie!

Uwe Schmidt, Niegenbramorg



IMPRESSUM:

Mitteilungsblatt mit amtlichen Bekanntmachungen für das Amt Mecklenburgische Kleinseenplatte, die Stadt Mirow, die Gemeinde Priepert, die Stadt Wesenberg und die Gemeinde Wustrow

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow, Telefon 039931/57 90, Fax 039931/5 79-30
E-Mail: info@wittich-sietow.de, www.wittich.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Amt Mecklenburgische Kleinseenplatte,
Rudolf-Breitscheid-Straße 24 in 17252 Mirow,
Leitende Verwaltungsbeamtin Karola Kahl, Tel.: 039833/28013,
Fax: 039833/28032,

E-Mail: kahl@amt-mecklenburgische-kleinseenplatte.de
Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)
unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Jan Gohlke
unter Anschrift des Verlages.

Der Anzeigenteil befindet sich auf den Seiten 11 bis 16.

Anzeigen: anzeigen@wittich-sietow.de

Auflage: 5.268 Exemplare; Erscheinung: monatlich
Das Mitteilungsblatt wird an alle erreichbaren Haushalte des Amtsbereiches
verteilt. Darüber hinaus kann es einzeln oder im Abonnement bei der LINUS
WITTICH Medien KG bezogen werden.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder,
der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen
gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige
Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder
anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert
werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind
ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw.
Sonderfarben werden von uns aus in 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen
auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit.
Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen.
Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die
Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder,
Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur
mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.